

## Sichere Sache

Online Banking wird sich auf das Mobiltelefon verlagern. Bis 2011 soll die Zahl jener Konsumenten, die ihre Bankgeschäfte via Handy erledigen, weltweit 150 Mio. erreichen.

Durch den mobilen Zugang zum Bankaccount können Kunden schneller auf Marktsituationen reagieren und etwa Wertpapiere oder Aktien selbst unterwegs rasch kaufen sowie verkaufen. Das geht aus einer aktuellen Studie des Marktforschers Juniper Research hervor. Derzeit ist die Nutzung vor allem in Fernost hoch, doch Nordamerika und Westeuropa holen auf. Juniper geht davon aus, dass es in Deutschland in zwei bis drei Jahren einen starken Anstieg der Mobile-Banking-Nutzer geben wird. Vor allem, wenn die heutigen Teenager erstmals ihre Bankgeschäfte abwickeln, werden sie dies öfter via Handy tun. Für die junge Generation wird das selbstverständlich sein, glauben Wissenschaftler der Technischen Universität Hamburg-Harburg, die an der Untersuchung beteiligt waren. Diese positive Entwicklung wird vor allem durch die Verbreitung von UMTS- und 3G-Mobiltelefonen vorangetrieben. Seit das iPhone auf dem deutschen Markt ist, verzeichnen Banken einen vermehrten mobilen Zugriff auf ihre Portale. Die Hamburger Forscher glauben auch, dass Mobile Banking ebenso sicher ist, wie der Zugang via PC, wenn nicht sogar sicherer.

Der Artikel ist erschienen in der Ausgabe 04/2009

- Finanzmarkt |
- Banking |
- Betriebswirtschaft |
- IT & Kommunikation |
- Beruf & Karriere |
- Service |
- Newsletter |
- Personalien |
- Studien |
- Bücher |
- Mediadaten |
- Impressum |

Diese Seite bookmarken bei ...





## **SEPA 3.0**

**Immer  
auf dem  
neuesten  
Stand –  
Buchen  
Sie unsere  
Lernsoftware  
„SEPA 3.0“**

**bank-verlag y medien**

